



**Herausgeber:**  
Stadt Klosterneuburg  
Rathausplatz 1  
3400 Klosterneuburg

.....  
Bürgermeisteramt -  
Pressestelle

Redaktion:  
Mag. Gabriele Schuh-Edelmann

Klosterneuburg, am 31. Juli 2015  
pressestelle@klosterneuburg.at  
02243 / 444 - 302

- **Erfolgsgeschichte “Familienfreundliche Gemeinde” – Zertifikat für Klosterneuburg**
- **Der nächste Schritt in Sachen Transparenz: Plattform Flüchtlingshilfe online**
- **Rathausplatz Klosterneuburg ist ab sofort mit Gratis WLAN versorgt**
- **Strandbad Klosterneuburg verzeichnet den besten Juli in seiner Geschichte**

## **Erfolgsgeschichte „Familienfreundliche Gemeinde“ – Zertifikat für Klosterneuburg**

**Klosterneuburg bestand die Zertifizierung „familienfreundliche Gemeinde“ erneut. Bereits 2011 stellte sich die Stadtgemeinde Klosterneuburg dem Auditprozess mit dem Ziel, Maßnahmen zur Steigerung der Lebensqualität für alle Altersklassen der Bevölkerung in Klosterneuburg zu erarbeiten.**

Bis 2015 waren die vereinbarten Ziele umzusetzen. Diese Prüfung wurde nun Anfang Juli vorgenommen und höchst positiv abgeschlossen. Die unabhängige Prüferin der vom Bundesministerium für Familien beauftragten Familie & Beruf Management GmbH zeigte sich vor allem von der starken Einbindung der Bevölkerung und auch der Umsetzung aller Projekte beeindruckt. Neben vielen Projekten wie die Happyland Generalsanierung, betreutes Wohnen oder dem Ausbau der Kleinkindbetreuungseinrichtungen wurde vor allem die „Klosterneuburger Familienmatrix“ besonders positiv hervorgehoben. Auf dieser Matrix sind alle Angebote nach Altersklassen gegliedert direkt auf der Homepage der Stadt Klosterneuburg abrufbar: [www.klosterneuburg.at/familienmatrix](http://www.klosterneuburg.at/familienmatrix)

In einem breit angelegten Bürgerbeteiligungsprozess entstanden ab 2011 zahlreiche Ideen, aus denen 23 konkrete Maßnahmen entwickelt und formuliert wurden. Nun, im Sommer 2015, zeigt sich, dass sich die Mühe gelohnt hat – es gelang, alle 23 Projekte abzuschließen bzw. so vorzubereiten, dass sie noch heuer abgeschlossen werden.

Das Audit wurde 2011 mittels Umfragen, Onlinebefragungen, Schülerbefragungen sowie mit Vertretern von Vereinen, Institutionen und Behörden gestartet. Die erste Bestandsaufnahme ergab eine Liste mit über 370 Klosterneuburger Anbietern von familienbezogenen Leistungen. In einem weiteren Schritt wurde unter Einbindung der bis dahin erhobenen Daten unter Beteiligung von insgesamt 43 Vertretern aus allen Lebensphasen (u.a. von Hilfsorganisationen, Beratungsstellen, Blaulichtorganisationen, Vereinen, politischen Parteien, Schulen, Kindergärten, Eltern- und Schülervertreter, Krankenhaus und der Stadtgemeinde) in mehreren Workshops ein Maßnahmenkatalog erarbeitet. Unter der Projektleitung von Familienstadträtin Dr. Maria Theresia Eder konnte dieser mehrstufige Prozess nicht nur zum Laufen gebracht, sondern gleich mit der Umsetzung verschiedenster Maßnahmen begonnen werden. Die Stadtgemeinde erhielt bereits am 21. März 2012 im ersten Anlauf das Grundzertifikat durch das Bundesministerium für Wirtschaft nach unabhängiger Prüfung überreicht.

### Die größten bereits umgesetzten oder in Umsetzung befindlichen familienfreundlichen Projekte

- Happyland-Generalsanierung
- Betreute Notfalls- bzw. Sozialwohnungen
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Sozials Treff (neben dem SOMA Markt)
- Erhöhung der Verkehrssicherheit mit Schulwegplänen und Schulwegsicherung
- Implementierung der „Familienmatrix“
- Erweiterung des Kleinkinderbetreuungsangebotes
- Zusammenfassung der Ferienbetreuungsanbieter in der Familienmatrix
- Erweiterungen und Erneuerungen von Spielplätzen und beim Skaterpark
- Attraktivierung der Au
- Erweiterung des Historienpfades

Bild: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Bildtext: V.li.: Die vom Bundesministerium für Familien beauftragte Prüferin Edith Peter, Projektkoordination Susanne Hammerl, Projektleiterin Familienstadträtin Dr. Maria Theresia Eder, die familienbeauftragte Gemeinderätin Ursula Kohut und Stadtamtsdirektor Mag. Michael Duscher bei der Zertifizierung

## **Der nächste Schritt in Sachen Transparenz: Plattform Flüchtlingshilfe online**

**Beim Thema Kriegsflüchtlinge in Klosterneuburg setzt die Stadtgemeinde auf Transparenz und Information. Jetzt können die Bürger auf einer eigenen Seite Alles zu dem Thema abrufen.**

Auf [www.klosterneuburg.at](http://www.klosterneuburg.at) stehen mit einem Klick auf das Symbol „Flüchtlingshilfe“ alle relevanten Informationen rund um das Thema Flüchtlinge zur Verfügung. Hier finden sich Informationen über die Betriebsstelle in der Magdeburgkaserne ebenso wie der Kontakt zur Flüchtlingskoordinatorin der Stadt, Frau Susanne Hammerl, zur Initiative „Klosterneuburg hilft“ oder wichtige Telefonnummern und weiterführende Links.

Ein Kernanliegen ist der Stadtgemeinde Klosterneuburg die Vermittlung von Unterkünften für Flüchtlinge. Wenn jemand ein Privatquartier für anerkannte Flüchtlinge oder ein größeres Quartier für Asylwerber zur Verfügung stellen möchte, kann die Flüchtlingskoordinatorin kontaktiert werden: Tel. 02243/444-415; E-Mail: [hammerl@klosterneuburg.at](mailto:hammerl@klosterneuburg.at)

## **Rathausplatz Klosterneuburg ist ab sofort mit Gratis WLAN versorgt**

**Rechtzeitig zum „Mythos Film Festival“ kann der Rathausplatz mit Gratis WLAN aufwarten. Ab sofort kann sich Jeder einfach verbinden und lossurfen. Auch Museum und eine Schule sollen WLAN erhalten.**

Hinter dem Namen „FreeWiFiKlosterneuburg“ steckt das neue Gratis WLAN-Netz der Stadtgemeinde. Auf dem Rathausplatz kann sich nun jeder damit verbinden, eine Passworteingabe ist nicht notwendig. Mitte Juni erfolgte der Beschluss im Stadtrat, nur ein Monat später ist der erste Teil bereits umgesetzt. Von dem Service profitieren auch gleich die Besucher des „Mythos Film Festivals“.

In weiteren Ausbaustufen sollen auch Stadtmuseum, Musikschule und die NMS Hermannstraße mit dem neuen WLAN versorgt werden. Leistung und Sicherheit werden durch einen professionellen Hotspot-Betreiber gewährleistet.

Bild: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Bildtext: Die Besucher des Mythos Film Festivals und alle anderen Gäste oder Bürger können auf dem Rathausplatz Klosterneuburg gratis über WLAN surfen.

## **Strandbad Klosterneuburg verzeichnet den besten Juli in seiner Geschichte**

**Mit der Rekordzahl von mehr als 23.000 Besuchern geht der Juli 2015 in die Geschichte des Strandbads Klosterneuburg ein. Das ist jetzt bereits mehr, als in manchen Saisonen insgesamt verzeichnet wurde.**

Der perfekte Juli schlägt ordentlich zu Buche. Allein in diesem Monat strömten über 23.000 Gäste in das 28 Hektar große Bad an der Donau, das ist bisheriger Rekord. Seit Saisonbeginn wurden heuer insgesamt über 36.400 Tageskarten verkauft, damit ist bereits jetzt das Saisonergebnis vom bisherigen Rekordjahr 2006 mit 36.000 übertroffen. Bleibt zu hoffen, dass das Wetter dem 1913 eröffneten Klosterneuburger Strandbad auch in der zweiten Saisonhälfte gnädig ist.

**Das Strandbad hat bis 15. September täglich von 9-20 Uhr geöffnet.**

**Info: [www.klosterneuburg.at](http://www.klosterneuburg.at) – Sport & Freizeit**

Bild: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Bildtext: Das Strandbad verzeichnet den besten Juli in der Geschichte und steuert auf eine Rekordsaison zu.